**Mehr Natur für Flüsse in meiner Gemeinde**

Im Folder des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML) sind alle Förderungsmöglichkeiten gewässerökologischer Maßnahmen für Gemeinden zusammengefasst.

Intakte, lebendige Gewässerökosysteme sind maßgeblich für eine Reihe von Funktionen. Naturnahe Flüsse und Bäche prägen das Landschaftsbild, sie sind ein wichtiger Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren, widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels und sie wirken sich positiv auf den Wasserrückhalt in der Fläche aus. Das leistet einerseits einen wichtigen Beitrag zum Schutz vor Hochwasser und kann andererseits auch helfen, Trockenperioden abzufedern. Für uns Menschen bieten natürliche Flusslandschaften Raum für Naherholung, Sport- und Freizeitaktivitäten.

**Positive Effekte für Mensch und Natur**

Wenn die Flüsse wieder mehr Raum bekommen, hat das auch positive Effekte auf den Bodenwasserhaushalt und Grundwasserspiegel. Das macht die Gewässerökologisierung zu einer langfristig wirksamen Vorsorgemaßnahme für Trockenperioden.

Flusslandschaften gehören weltweit zu den gefährdetsten Ökosystemen. Auch in Österreich wurden in der Vergangenheit viele Fließgewässerstrecken reguliert. Um hier rasche Verbesserungen zu erzielen und Gewässer wieder in einen guten ökologischen Zustand zu bringen, wurden bereits zahlreiche Maßnahmen gesetzt. Es gibt jedoch noch viel zu tun!

**Bis zu 98 % Förderung für Gemeinden**

Um Gemeinden in der Umsetzung von Gewässerökologieprojekten zu unterstützen, gibt es vom BML eine eigene Förderschiene. Im Rahmen des Umweltförderungsgesetztes (UFG) können Projekte mit bis zu 60 % der förderungsfähigen Investitionskosten vom BML gefördert werden. Gemeinsam mit einer jeweiligen Landesförderung und Mitteln aus dem Biodiversitätsfonds des BMK reicht ein Eigenmittelanteil der Gemeinde von nur 2 bis 5 % aus, um wichtige Projekte an Flüssen umzusetzen. Außerdem gibt es seit Anfang 2023 eine Fördermöglichkeit über den GAP-Strategieplan.

Nutzen Sie diese einzigartigen Fördermöglichkeiten und gestalten Sie Ihre Flussräume, wo dies möglich ist, neu – zum Wohl der Natur und der Bevölkerung!